

# Der Seniorenbeirat informiert

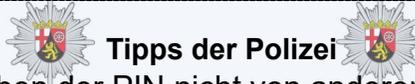


Es gibt wieder aktuelle Hinweise der Polizeiwache Maxdorf.

Bankautomaten sind immer wieder im Visier von Betrügern. Diese versuchen mit Hilfe verschiedener Methoden an das Geld der Bankkunden zu kommen. Eine Masche ist z.B. das sogenannte „Shoulder Surfen“, bei dem es die Täter insbesondere auf ältere Menschen abgesehen haben.



Shoulder Surfer sind Kriminelle, die anderen bei Bankgeschäften heimlich über die Schulter spähen, um Geheimzahlen auszuspionieren. Dann versuchen sie, das Opfer abzulenken, um die Geldkarte zu stehlen. Mit PIN und Karte ausgestattet haben die Täter ungehindert Zugriff auf das Konto ihres Opfers. Zeigen Sie Datenspionen die kalte Schulter.



## Tipps der Polizei

- Achten Sie darauf, dass Sie beim Eingeben der PIN nicht von anderen beobachtet werden. Sorgen Sie für einen ausreichenden Sicherheitsabstand zum nächsten Kunden. Bitten Sie aufdringliche Personen oder angebliche Helfer höflich aber bestimmt, auf Distanz zu bleiben.
- Decken Sie das Tastaturfeld während der PIN-Eingabe vollständig ab, z.B. mit der anderen Hand oder einem Gegenstand (Geldbörse etc.).
- Nutzen Sie keinen Bankautomaten, an dem Ihnen etwas ungewöhnlich erscheint. Verständigen Sie bei Verdacht auf Manipulation die Polizei.
- Kontrollieren Sie regelmäßig Ihre Kontoauszüge. Wenden Sie sich bei Auffälligkeiten sofort an Ihre Bank.
- Haben Sie den Verdacht, dass jemand Ihre Kartendaten ausgelesen hat, lassen Sie die Karte umgehend über Ihre Bank bzw. den bundesweiten Sperrnotruf unter 116 116 sperren. Erstellen Sie Anzeige bei der Polizei.

Ihnen allen eine freundliche Woche, seien Sie vorsichtig, bleiben Sie gesund!